Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 64 (1938)

Heft: 52

Artikel: Prohibition in der Schweiz

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-475725

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Dienstfreie bevorzugt!

"Nüme nötig — ich ha de Richtig!"

Prohibition in der Schweiz

Im Bundeshaus ist ein alkoholfreies Restaurant für die Herren National- und Ständeräte eingerichtet
worden. Berner Meitschi servieren
Tee, Limonade, Kaffee ohne, Mineralwasser und Süßmost, um den verschiedenen Wünschen der Fraktionen Rechnung zu tragen. Die Rückkehr zur Totalabstinenz unserer Lan-

desväter hat im Volke Freude und Begeisterung ausgelöst, um schließlich einer Resignation Platz zu ma-

CHAMPAGNE STRUB SPORTSMAN chen. Der gute Geist und die vielen klaren Köpfe, die nun von Bern aus um das Wohl unseres lieben Landes besorgt sind, lassen vorausahnen, daß innert Jahresfrist auf dem Wege des letzten dringlichen Bundesbeschlusses mit einem Verbote sämtlicher alkoholischer Getränke für die ganze Schweiz zu rechnen ist.

Ein besorgter Sohn der Helvetia, der den «Weltmeister» liebt.